KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Puderbach
Ortsgemeinde Niederhofen
AGS-Schlüssel: 13805048

Stichtag: 31.10.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 459

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 5

Einwohner gesamt: 464

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	224	48,802	235	51,198	459	100
davon Ausländer	12	63,158	7	36,842	19	4,139
Einwohner nur mit Nebenwohnung	2	40	3	60	5	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**226**	**48,707**	**238**	**51,293**	**464**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	33	7,19	37	8,061	70	15,251
10-19 Jahre	31	6,754	33	7,19	64	13,943
20-29 Jahre	19	4,139	22	4,793	41	8,932
30-39 Jahre	36	7,843	32	6,972	68	14,815
40-49 Jahre	28	6,1	32	6,972	60	13,072
50-59 Jahre	32	6,972	37	8,061	69	15,033
60-69 Jahre	29	6,318	23	5,011	52	11,329
70-79 Jahre	10	2,179	9	1,961	19	4,139
80-89 Jahre	6	1,307	10	2,179	16	3,486
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**48,802**	**235**	**51,198**	**459**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,525	9	1,961	16	3,486
3-5 Jahre	8	1,743	9	1,961	17	3,704
6-15 Jahre	41	8,932	36	7,843	77	16,776
16-17 Jahre	3	0,654	9	1,961	12	2,614
18-20 Jahre	7	1,525	10	2,179	17	3,704
gesamt	**66**	**14,379**	**73**	**15,904**	**139**	**30,283**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,436	4	0,871	6	1,307
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,871	5	1,089	9	1,961
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	0,654	3	0,654	6	1,307
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,436	4	0,871	6	1,307
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,436	2	0,436	4	0,871
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	0,654	3	0,654	6	1,307
gesamt	**16**	**3,486**	**21**	**4,575**	**37**	**8,061**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	83	18,083	83	18,083	166	36,166
römisch-katholisch	27	5,882	33	7,19	60	13,072
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	19	4,139	20	4,357	39	8,497
ohne Angabe, gemeinschaftslos	93	20,261	98	21,351	191	41,612
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	2	0,436	0	0	2	0,436
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	1	0,218	1	0,218
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**224**	**48,802**	**235**	**51,198**	**459**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	104	22,658	97	21,133	201	43,791
verheiratet	96	20,915	96	20,915	192	41,83
verwitwert	7	1,525	19	4,139	26	5,664
geschieden	12	2,614	20	4,357	32	6,972
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,871	3	0,654	7	1,525
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	1	0,218	0	0	1	0,218
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**224**	**48,802**	**235**	**51,198**	**459**	**100**

Die Daten wurden am 01.11.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.